

Ä4 Inklusive Bildung

Antragsteller*in: Nicolas

Text

Von Zeile 208 bis 209 einfügen:

im Sprachenzentrum und den Philologien wollen wir die selbst gekauften Lehrbücher durch bereitgestellte eBooks ersetzen, die didaktisch gleichwertig sind, sofern diese Alternative für die jeweilige Sprache besteht. Zusätzlich soll die didaktische Qualität der Lehre erhöht werden, indem die Uni die Erstellung eingener eBooks für bestimmte Sprachkurse von Lektor*innen fördert. Die Lektor*innen sollen hierbei sowohl finanziell als auch in der allgemeinen Erstellung unterstützt werden.

Begründung

Ich habe den Ä1 um eine Idee ergänzt. Ursprünglich sollte der Antrag nur dafür sorgen, dass wir keine E-Books für Sprachen fordern, zu denen noch keine (brauchbaren) E-Books publiziert wurden. Desto „kleiner“ eine Sprache ist, desto unwahrscheinlich ist dies nämlich, weil es ggf. keine Lehrbuch-Industrie dahinter gibt, die sich darum kümmert.

Ich habe nun den Gedanken der Eigenproduktion aus dem Open-Source-Abschnitt übernommen. Wenn es noch keine brauchbaren E-Books gibt, kann die Uni ja einfach welche herstellen. Theoretisch müsste das auch nicht auf Sprachkurse beschränkt werden.